



Die Schweizerische Gesellschaft für Geschichte der Pharmazie und die Historische Bibliothek der Schweizerischen Pharmazie veranstalten in Bern eine Zusammenkunft rund um das Buch in der Vergangenheit.

## Clio, Galen, Hermes und Gutenberg: Der Rausch der Bücher

### Datum

Samstag, 12. November 2022

### Ort

Universität Bern Institut für Medizingeschichte  
Bühlstrasse 26 – 3012 Bern

### Anmeldungen

(bis zum 1. November) und Infos: [info@hbbsp.ch](mailto:info@hbbsp.ch)

**Die Teilnahme ist kostenfrei!**

0900–1000	Eröffnung Sekretariat	
1000–1030	Begrüssungen	Dr. Ursula Hirter-Trüb, SGGP, Prof. François Ledermann (HBSP), pharmaSuisse, Apo Bern (Mark Kobel), IMG (Prof. Hubert Steinke), Universität & Akademie (Prof. Verena Schröder).
	Buchvernissage	Von Büchern und Menschen, Bern 2021.
1030–1100	Gerd Folkers	Unerkannte Paradigmenwechsel. Aktuelle Forschungspraxis erdacht vor 2000, 300 und 50 Jahren
1100–1120	Kaffeepause	
1120–1140	Sara Ruppen	Die Historische Bibliothek der Schweizerischen Pharmazie (HBSP) – Im Spannungsfeld zwischen Vereinsbibliothek und Universitätsbibliothek
1140–1210	Tobias Gotschan	Die Pharmakopöe – ein schweizweit verbindlicher Qualitätsstandard
1210–1230	François Ledermann	Geografie und Geschichte. Die Verlagsorte als Spiegel der Entwicklung des Bestandes der Historischen Bibliothek der Schweizerischen Pharmazie
1230–1400	Mittagspause	Apéro riche
1400–1430	Michael Mönlich	Herbarien: zu Geschichte und Bedeutungswandel von Pflanzensammlungen und -beschreibungen
1430–1450	Philippe Wanner	Die Bibliothek des Pharmaziemuseums der Universität Basel und ihre Schätze
1450–1510	Ursula Hirter	Handschriften in der Rezeptliteratur: Manuale und weitere Rezept-Sammlungen, welche in Bibliotheken zu finden sind
1510–1540	Kaffeepause	
1540–1600	Manfred Fankhauser	Cannabisliteratur – eine Welt für sich!
1600–1630	Christoph Friedrich	Deutschsprachige pharmazeutische Fachzeitschriften des 18. und 19. Jahrhunderts als Quellen der Pharmaziegeschichte
1630–1700	Ausklang	



**Doubletten-Verkauf**  
in den Pausen  
(Keine Kreditkarten, bar)

In entspannter und geselliger Stimmung werden wir

- Vorträge **hören**
- Bücher aus der *Historischen Bibliothek der Schweizerischen Pharmazie* **zeigen**  
*Doubletten verkaufen*
- uns **unterhalten**
- Kontakte **knüpfen**

und selbstverständlich über die Vielfalt der Referate **diskutieren**